

LEICHTATHLETIK

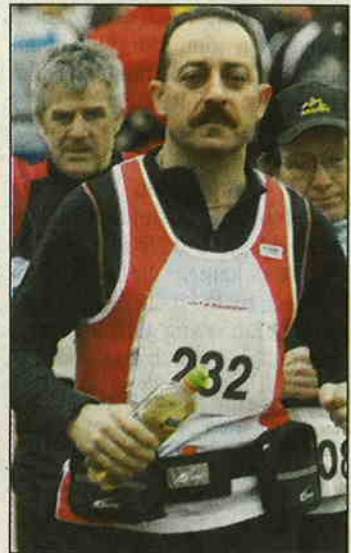
Ergebnisse vom 30. Halbmarathonlauf (21,0975 Kilometer) in Mörfelden:

MÄNNER

Hauptklasse: 1. Sebastian Kraft (SSC Hanau-Rodenbach) 1:19:05 Stunden; 2. Markus Siegelin (Bensheim) 1:20:27; 3. René Freisberg (Passtschon 98) 1:23:07; ... 5. Christoph Gabel (TV Trebur) 1:28:12; ... 9. Philip Jedamus (Freiwillige Feuerwehr Mörfelden) 1:44:50.

M 30: 1. Thomas Philipp (LG Mörfelden-Walldorf) 1:15:33; 2. Jens Wolpert (TV Schriesheim) 1:15:40; 3. Volker Boch (Wolfs Running) 1:18:28; ... 5. Jörg Rendel (LG Rüsselsheim) 1:20:32; 6. Marcus Jüch (LG Mörfelden-Walldorf) 1:21:14; ... 12. Volker Sittig (DJK Flörsheim) 1:31:39; ... 17. Thorsten Rudnick (Flörsheim) 1:38:51; ... 22. Christian Müller (Freiwillige Feuerwehr Mörfelden) 1:46:26.

M 35: 1. Jan Wäsch (LG Schefflenzthal) 1:15:16; 2. Lothar Leder (ASC Darmstadt) 1:19:19; 3. Markus Fischer (StartNet-Team DSW Darmstadt) 1:22:15; ...



Durstig machte der Halbmarathon in Mörfelden auch Jürgen Riedel (LG Rüsselsheim), der in der M45 startete. FOTO: UWE KRAEMER

6. Thomas Kröll (TG Triathlon Rüsselsheim) 1:26:59; ... 15. Steffen Seinsche (LG Mörfelden-Walldorf) 1:33:24; ... 24. Matthias Zopp (Rüsselsheim) 1:36:51.

M 40: 1. (und Gesamtsieger) Jörg Schmidt (Homburg-Jägersburg) 1:14:47; 2. Mario Müller (SSC Hanau-Rodenbach) 1:15:47; 3. Achim Bolte (Hochheim) 1:16:04; 4. Harald Klein (LG Mörfelden-Walldorf) 1:17:03; ... 13. Heiko Schmitt (TV Trebur) 1:22:23; ... 17. Herbert Peuker (LG Rüsselsheim) 1:26:10; ... 21. Ralf Klink (TSV Goddelau) 1:28:12; ... 24. Achim Stiller (LG Mörfelden-Walldorf) 1:28:25; ... 42. Manfred Wesp (TSV Wolfskehlen) 1:35:43; 43. Joachim Siegel (SKV Mörfelden) 1:35:46; ... 46. Marcus Beyemann (Mörfelden-Walldorf) 1:38:03; ... 49. Stefan Becker (Atlas Mörfelden) 1:38:35; ... 52. Holger Klein (SKV Mörfelden) 1:39:13; ... 56. Uwe Rößlitz (LG BEC) 1:40:12; ... 58. Marcus Haub (DJK Flörsheim) 1:42:26; ... 68. Kai Schindel 1:44:46; 69.

Richard Müller 1:44:47; 70. Andreas Krieger (alle ESV Bischofsheim) 1:44:48; ... 73. Gerald Hardt (Mörfelden-Walldorf) 1:46:23; 74. Dirk Funke (Riedstadt) 1:46:50; ... 77. Ralf Weichert (LG Rüsselsheim) 1:47:58.

M 45: 1. Michael Grupp (TSV Berkersheim) 1:18:35; 2. Edgar Morschhäuser (TV Mömlingen) 1:19:43; 3. Uwe Bernd (LG Rüsselsheim) 1:21:47; ... 11. Dieter Deimer (TV Groß-Gerau) 1:28:56; ... 15. Jörg Pommeranz (TSV Goddelau) 1:31:21; ... 20. Franz-Josef Thuy (Nauheim) 1:33:14; ... 26. Volker Rihak (LG BEC) 1:35:50; ... 29. Peter Widrinsky (TSV Wolfskehlen) 1:36:36; ... 31. Peter Partes (LG BEC) 1:37:56; ... 36. Peter Illion (LG Rüsselsheim) 1:42:08; ... 45. Heiko Matthes (Nauheim) 1:44:27; ... 49. Jürgen Riedel (LG Rüsselsheim) 1:46:19; ... 53. Jürgen Schmitt (Riedstadt) 1:47:40.

M 50: 1. Gerald Metzger (Groß-Gerau) 1:26:18; 2. Hans Schweitzer (LC Michelstadt) 1:26:25; 3. Karlheinz Später (TG Camberg) 1:28:35; 4. Burkhard Severon (LG Mörfelden-Walldorf) 1:30:36; ... 8. Klaus-Peter Hansen (TV Bischofsheim) 1:36:01; 9. Siegfert Wehner (TV Groß-Gerau) 1:36:23; ... 15. Dieter Conrath (ESV Bischofsheim) 1:39:58; ... 19. Gerd Adler (Groß-Gerau) 1:41:40; ... 21. Edgar Kluge (LT Büttelborn) 1:42:37; 22. Herbert Schilz (Rheudomtrombler) 1:43:15; 23. Karl-Heinz Frey (TSV Wolfskehlen) 1:44:20; 24. Günter Krämer (SKV Nauheim) 1:44:38.

M 55: 1. Peter Kanis (Mainz) 1:27:52; 2. Joachim Dittrich (Lauffreunde Hardberg) 1:28:51; 3. Norbert Weidl (Spiridon Frankfurt) 1:29:43; ... 9. Hans-Dieter Preisler (LT Büttelborn) 1:41:26; ... 13. Kurt Lauckner (Walldorf) 1:43:40.

M 60: 1. Manfred Böhmer (TV Groß-Gerau) 1:30:47; 2. Gerhard Timmermann (TSV Berkersheim) 1:32:32; 3. Hans Hecker (DJK Flörsheim) 1:39:04; ... 8. Werner Klein (TGS Walldorf) 1:50:49.

M 65: 1. Eckhard Vogel (LG Offenbach) 1:31:58; 2. Roland Elsner (Büttelborn) 1:38:26; 4. Wilhelm Grünig (LG BEC) 1:50:40. **M 70:** 1. Alfred Ditzinger (TSG Fechenheim) 1:53:06. **M 75:** 1. Günter Schulz (Bad Soden) 1:52:16.

FRAUEN

Hauptklasse: 1. (und Gesamtsiegerin) Kerstin Straub (SSC Hanau-Rodenbach) 1:23:25 Stunden; 2. Alexandra Weichsmiller (Frankfurt) 1:51:24; 3. Rosi Beitz (ohne Verein) 1:58:14; ... 5. Viktoria Zang (SKV Mörfelden) 2:00:36.

W 30: 1. Judith Müller (Freiwillige Feuerwehr Mörfelden) 1:44:01; 2. Claudia Richter (Bad Homburger Schwimmclub) 1:44:39; 3. Simone Sauerwein (Darmstadt) 1:51:18; ... 5. Daniela Schwär (TG Rüsselsheim) 1:55:01.

W 35: 1. Gabriele Timmermann (TSV Berkersheim) 1:36:02; 2. Simone Jochem (TV Trebur) 1:37:44; 3. Bianca Kirchner (TV Hechtsheim) 1:40:27; ... 10. Susanne Röhl (Büttelborn) 2:03:09; ... 12. Sylke-Susanne Fritz (Trebur) 2:06:15.

W 40: 1. Petra Losert (TV Waldstraße Wiesbaden) 1:35:44; 2. Maggie Kaiser (Walldorf) 1:44:26; 3. Katinka Fischer (LC Olympia Wiesbaden) 1:49:43. **W 45:** 1. Beate Hartwig 1:35:58; 2. Christel Diefenbach (beide TV Hechtsheim) 1:45:28; 3. Barbara Koster (LT Darmstadt) 1:49:21; ... 5. Barbara Cezanne (LG Mörfelden-Walldorf) 1:54:48.

W 50: 1. Susanne Herferth (LG Rüsselsheim) 1:46:34; 2. Helga Niesner (KSV Reichelsheim) 1:48:09; 3. Ute Gebauer (Allwetterfuesse.de) 1:50:12.

W 55: 1. Annette Krebs (Dieburg) 1:49:39. **W 60:** 1. Helga Napierski (TuS Massenheim) 1:53:42.

W 65: 1. Hannelore Kirchem (LG BEC) 1:41:19. ras

Jubiläum im strömenden Regen

Leichtathletik – Knapp 500 Läuferinnen und Läufer bei der 30. Auflage des Mörfelder Halbmarathonlaufs am Start

Aprilwetter im Februar. Am Sonntag bot Petrus von Sonnenschein bis hin zu starken Regenfällen alles auf. Die knapp 500 Teilnehmer bei der 30. Auflage des Mörfelder Halbmarathonlaufs hätten sich sicherlich auch schon mit einem wolkenverhangenen Himmel zufriedener gegeben. Hauptsache, sie hätten trockenen Fußes die 21,0975-km-Strecke im Mörfelder Unterwald zurücklegen können.

Doch am Morgen begleitete die Läuferinnen und Läufer strömender Regen. Von Kopf bis Fuß durchnässt, erreichten die Sportler das Ziel im Waldstadion. Doch es spricht für das Organisationskomitee der SKV Mörfelden, dass trotz des schlechten Wetters nur wenige vorangemeldete Athleten auf einen Start verzichteten. Es trugen sich sogar noch einige Läuferinnen und Läufer am Sonntagmorgen im Sportlerheim in die Startlisten ein. So verzeichneten die Helfer der SKV mit 495 Sportlern nach dem Teilnehmerrekord von 562 Athleten im Jahr 2004 das zweitbeste Ergebnis in der dreißigjährigen Geschichte des Halbmarathon-Klassikers.

Trotz der widrigen äußeren Bedingungen gab es etliche persönliche Bestzeiten auf dem flachen 10,5-km-Kurs, den es zweimal zu bewältigen galt. Und auch die Siegerzeit des Homburgers Jörg Schmidt von 1:14:47 Stunden kann sich sehen lassen. Ihm folgte mit Jan Wäsch (LG Schefflenzthal) in 1:15:16 der schnellste Südhessen. Rang drei des Gesamtklassements sowie den Sieg in der Konkurrenz der M 30 beanspruchte Lokalmatador Thomas Philipp von der LG Mörfelden-Walldorf in guten 1:15:33 Stunden für sich.

Gut in Form präsentierte sich auf dem heimischen Waldkurs ebenfalls Philipps Vereinskollege Harald Klein. Als siebter Läufer erreichte Lokalmatador Klein nach 1:17:03 Stunden das Ziel auf



Startgedränge: Fast 500 Teilnehmer absolvierten am Sonntag den 30. Halbmarathon-Lauf in Mörfelden. Uwe Bernd (vorne mit der Startnummer 175) von der LG Rüsselsheim lief in 1:21:47 Stunden als Dritter der Altersklasse M 45 über die Ziellinie FOTO: UWE KRAEMER

der Tartanbahn im Mörfelder Waldstadion.

Auf Rang dreizehn des Gesamteinlaufs folgte in 1:19:19 Triathlet Lothar Leder (ASC Darmstadt), welcher vergangene Woche als erster Ausdauer-Dreikämpfer im Profifeld des Ironman 70.3 in Wiesbaden der Presse präsentiert wurde.

Weit vorne im großen Läuferfeld fanden sich auch Jörg Rendel, Marcus Jüch und Uwe Bernd wieder. Während der Rüsselsheimer Jörg Rendel in 1:20:32 Fünfter der M 30 wurde, belegte Marcus Jüch (LG Mörfelden-Walldorf) in der selben Altersklasse mit 1:21:14 Rang sechs. Uwe Bernd

(LG Rüsselsheim) lief derweil in 1:21:47 noch aufs Podium der M 45, wo er den dritten Platz erreichte. Altersklassensiege gab es indes für zwei Groß-Gerauer Athleten. Gerald Metzger gewann in 1:26:18 in der M 50 mit nur sieben Sekunden Vorsprung vor Hans Schweitzer (LC Michelstadt). Manfred Böhmer, der bereits vor Wochenfrist beim Abschluss der Winterlaufserie in Jügesheim überzeugt hatte, gewann nun auch in Mörfelden in 1:30:47 souverän bei den Senioren M 60.

Bei den Frauen dominierte am Sonntag Kerstin Straub. Die mehrfache Hessenmeisterin und C-Kaderathletin des im Dezember des

vergangenen Jahres neu gegründeten Berglaufkaders des Deutschen Leichtathletik-Verbandes (DLV) lief nach 1:23:25 Stunden über die Ziellinie. Zweite und zugleich Siegerin der W 40 wurde Petra Losert (Waldstraße Wiesbaden). Schnellste heimische Athletin war Simone Jochem vom TV Trebur in 1:37:44.

In der Altersklasse W 65 lieferte Hannelore Kirchem (LG BEC) in 1:41:19 Stunden eine starke Leistung ab. Einige ihrer Vereinskameraden ließen es sich zudem nicht nehmen, einen Tag nach den Kreismeisterschaften in Eschollbrücken auch in Mörfelden anzutreten. So gehörten etwa

Wilhelm Grünig, Volker Rihak und Peter Partes zu den „Doppelstartern“.

Für viele heimische Sportler bildete der 21,0975-km-Lauf im Mörfelder Forst zudem einen ersten Test in der Vorbereitung auf die Marathondistanz. So haben etliche Athleten im Frühjahr einen Lauf über die klassische 42,195-km-Strecke in ihrem Wettkampfkalendar stehen.

Das Gros der hiesigen Läuferinnen und Läufer wird sich beim Gutenberg-Marathon in Mainz an der Startlinie finden. Am 6. Mai erfährt diese Veranstaltung durch die Vergabe der nationalen Meistertitel eine Aufwertung. ras